

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



GEMEINDE

NEUNKIRCHEN-AM-BRAND

MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

35. Jahrgang

www.neunkirchen-am-brand.de - 15. 10. 2007

Nr. 20

10. Todestag des Bildhauers und Malers

Felix Müller

**Gedenkveranstaltung und Buchpräsentation
am Sonntag, 28. Oktober 2007, 19.00 Uhr
im Felix-Müller-Museum**

Anlässlich des 10. Todestages des Künstlers Felix Müller wird das neue Buch "Felix Müller - Briefe aus den Jahren 1933 - 1997 an den Freund Karl Schwab in Rückersdorf" mit einer Lesung durch die Leitung des Felix-Müller-Museums, Herrn Peter Lichtenberger, präsentiert. Das Buch beleuchtet eine tiefe und beeindruckende Freundschaft im Geiste künstlerischen Schaffens. Ich lade Sie zu dieser Veranstaltung am Sonntag, 28.10.2007, 19.00 Uhr im Felix-Müller-Museum sehr herzlich ein. Mit Ihrer Teilnahme zeigen Sie Ihre Wertschätzung gegenüber unserem verstorbenen Ehrenbürger, dem wir seinen künstlerischen Nachlass zu verdanken haben.

Ihre
Sigrid Lauer
2. Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Marktgemeinde

31. Internationale Volkswandertage 13. - 14. Oktober 2007 in Neunkirchen a. Brand

Im Namen des Marktes Neunkirchen a. Brand wünsche ich den Wanderfreunden schönes Herbstwetter und ein gutes Gelingen. Allen Helfern gilt mein besonderer Dank. Den Wanderfreunden ein herzliches Willkommen und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Markt Neunkirchen a. Brand.

Ihr
Wilhelm Schmitt
1. Bürgermeister



WANDERFREUNDE
NEUNKIRCHEN e.V.



Herbstkirchweih Simon Juda in Ermreuth

Die Ermreuther feiern

**vom 26. Oktober -
28. Oktober 2007**

ihre Herbstkirchweih Simon Juda (abgeleitet von dem Gedenktage der Apostel Simon und Judas am 28. Oktober). Zu diesem traditionellen Dorffest ergeht an alle Einwohner des Marktes Neunkirchen am Brand herzliche Einladung.

Den Bürgerinnen und Bürgern von Ermreuth und allen Gästen wünsche ich ein sonniges Kirchweihwetter und ein unbeschwertes, erholsames Kirchweihvergnügen.

Wilhelm Schmitt
1. Bürgermeister



Rathaus geschlossen !!

Das Rathaus Klosterhof und Innerer Markt ist am

Freitag, 02.11.2007

geschlossen. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Beschäftigten der Marktverwaltung für die Zeit der Schließung des Rathauses Urlaub einbringen müssen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Neunkirchen a. Brand, 09.10.2007

Markt Neunkirchen a. Brand
i.V. Sigrid Lauer
2. Bürgermeisterin

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) -

Bauleitplanung;

Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes nach § 5 Abs. 2 b Baugesetzbuch zur Festlegung von Standorten für Sendeanlagen für Telekommunikationsdienstleistungen;

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.04.2007 die Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes nach § 5 Abs. 2 b Baugesetzbuch für das gesamte Gemeindegebiet zur Festlegung von Standorten für Sendeanlagen für Telekommunikationsdienstleistungen beschlossen.

Die Planung verfolgt das Ziel, Positivstandorte für o.g. Sendeanlagen festzulegen. Damit stehen einer Errichtung an anderen Stelle als im Flächennutzungsplan vorgesehen öffentliche Belange entgegen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht. Eine Bürgerbeteiligung zur Planung wird gesondert durchgeführt.

Neunkirchen a. Brand, 05.10.2007

W. Schmitt
1. Bürgermeister

Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Ordnungsamt, Innerer Markt 1, abgegeben:

27.09.2007	1 Schlüsselbund
01.10.2007	1 Ring
01.10.2007	1 Kette
01.10.2007	1 Brille
04.10.2007	1 Ring
04.10.2007	1 Fahrrad
05.10.2007	1 Schlüsselbund
08.10.2007	1 Fahrrad

Bekanntmachung

Herr 1. Bürgermeister Wilhelm Schmitt ist vom 09.10.2007 bis 31.10.2007 nicht im Dienst.

Vertretung übernimmt Frau Sigrid Lauer 2. Bürgermeisterin und Herr Heinz Wölfel 3. Bürgermeister.

Die Vertretung ist wie folgt geregelt:

Herr Wölfel, 3. Bürgermeister, vom 16.10. bis 18.10.2007
Frau Lauer, 2. Bürgermeisterin, vom 19.10. bis 25.10.2007
Herr Wölfel, 3. Bürgermeister, vom 26.10. bis 31.10.2007

Markt Neunkirchen a. Brand

Bekanntmachungen von Behörden

Landratsamt Forchheim

Ortswechsel - Leben in der Region Bamberg-Forchheim

Hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter zu gewinnen, ist derzeit für die Unternehmen nicht ganz einfach; sie langfristig an das Unternehmen und an die Region zu binden, stellt häufig eine besondere Herausforderung dar.

Gemeinsam möchten wir, Standortmarketing Oberfranken und die Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim sowie die Industrie- und Handelskammer für Oberfranken und die Handwerkskammer für Oberfranken, die Unternehmen bei dieser Aufgabe unterstützen.

Mit der Veranstaltung „Ortswechsel - Leben in der Region Bamberg-Forchheim“ am **Donnerstag, den 18. Oktober 2007 ab 18 Uhr** im Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia möchten wir Bürger, die in den letzten ein bis zwei Jahren vor allem aus beruflichen Gründen neu in die Region um Bamberg oder Forchheim gekommen sind, herzlich willkommen heißen und ihnen zeigen, dass sie sich für eine attraktive und lebenswerte Region entschieden haben. Bei dieser Veranstaltung sollen die „Newcomer“ die Möglichkeit haben, Kontakte zu knüpfen sowie Neues und Bewährtes über die Region zu erfahren. Dazu werden Ansprechpartner aus den verschiedensten Fachbereichen anwesend sein, die am Abend ihr umfassendes Wissen und ihre Ortskenntnis in ungezwungener Atmosphäre direkt weitergeben können.

Amt für Jugend und Familie Forchheim

Pflegeeltern - eine Aufgabe für uns?

Andreas ist 8 Jahre alt und besucht die zweite Klasse der Grundschule. Seine Mutter, Frau S., ist Altenpflegehelferin im Schichtdienst. Der Vater hat die Familie vor fünf Jahren verlassen und kaum Kontakt zu Andreas.

Frau S. arbeitet zu Zeiten, an denen Andreas nicht in der Schule ist. Sie muss ihn dann von anderen Menschen betreuen lassen. Wenn sie spätabends heimkommt, wartet noch der Haushalt.

Ihr bleibt keine Zeit, um mit ihrem Sohn zu spielen oder für die Schule zu lernen, geschweige denn, um sich selbst zu entspannen und zu erholen. Sie fühlt sich überfordert und völlig erschöpft.

Frau S. sieht, dass sie Andreas nicht die nötige Fürsorge geben kann und er in der Schule kaum mehr mitkommt und wendet sich ans Jugendamt mit der Bitte um Hilfe.

Die Betreuungsangebote von Kinderhort über Tagesmutter reichen nicht aus, um Frau S. zu unterstützen.

Andreas braucht einen Platz, wo er zur Ruhe kommen und seine Entwicklungsrückstände aufholen kann.

Es wird deshalb eine Pflegefamilie gesucht, bei der Andreas wohnen und leben kann und die ihn im schulischen Bereich unterstützt.

Für Kinder wie Andreas sucht das Amt für Jugend und Familie Forchheim Pflegefamilien, die bereit sind, ein Kind von Montag bis Freitag zu betreuen. Diese Möglichkeit brauchen manchmal Eltern mit ungünstigen Arbeitszeiten (Schichtdienst, Gastronomiebereich, etc.).

Aber auch für Kinder, die - aus den verschiedensten Gründen - längerfristig nicht mehr bei ihren leiblichen Eltern leben können, kann eine passende Pflegefamilie eine neue Lebensperspektive bieten.

Wenn Sie sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe interessieren, rufen Sie uns an: Tel. 09191-86 249 (Frau Schulz). Der Pflegekinderdienst des Amtes für Jugend und Familie Forchheim informiert und berät sie gerne ausführlich.

Mitteilungen der Marktgemeinde

Einladung zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt und an der Krippenausstellung 2007



Wie gewohnt findet am 3. Adventwochenende von Freitag, 14.12. bis Sonntag, 16.12.2007 in Neunkirchen a. Brand der Weihnachtsmarkt mit Krippenausstellung statt. Das Programm wird zur Zeit erstellt. Sie werden wie bisher im Mitteilungsblatt und im Schwabachbogen informiert. Wir bitten deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere unsere Geschäftsleute, um Vorschläge, Beiträge etc., um unsere weihnachtlichen Traditionen weiterhin zu pflegen und auch für Besucher attraktiv machen zu können. Wir suchen wieder einen Weihnachtsbaum um ihn vor dem Zehntspeicher aufstellen zu können. Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Organisationskomitees oder Frau Harrer, Rathaus, Tel. 09134/705-11, Fax: 09134/705-80, e-mail: info@neunkirchen-am-brand.de. Die Anmeldungen zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt für Aussteller liegen ab sofort im neuen Rathaus, Klosterhof 2-4, Zimmer Nr. 14, aus. **Anmelde-schluss ist der 09. November 2007.** Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute Vorbereitungszeit und freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Ihr Organisationskomitee für Bürger- und Heimatfeste
Dr. Peter Hill, Gerhard Müller, Heinz Richter,
Hans Gundel, Ernst Wölfel, Sonja König, Otto Rehm

AUFRUF

zur Haus- und Straßensammlung 2007
für unsere Kriegsgräber

vom 22. Oktober bis 1. November



Der Landesverband Bayern des VOLKSBUDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V. führt vom 22. Oktober bis zum 1. November seine Haus- und Straßensammlung 2007 durch. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 827 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa zwei Millionen Toten. Bedeutende Kriegsgräberstätten in Italien, Frankreich und Großbritannien existieren bereits seit 40 Jahren. Im Osten sucht der Volksbund auch künftig nach deutschen Kriegstoten und bestattet sie auf neu angelegten Friedhöfen. Die Konzentration liegt in den kommenden Jahren auf den Umbettungsarbeiten von noch auffindbaren Gebeinen der über drei Millionen Kriegstoten in Osteuropa.

Im vergangenen Jahr war einer der Höhepunkte die Einweihung der Namenwürfel mit über 100.000 Namen von Vermissten der Schlacht von Stalingrad. Neben zahlreichen anderen Bauprojekten sind die Bauarbeiten auf dem Sammelfriedhof Apscheronsk im Kaukasusgebiet kontinuierlich fortgeführt worden. Ehemalige Gebirgsjäger aus Baden-Württemberg und vor allem Bayern, die an den Kämpfen im Kaukasus im Zweiten Weltkrieg teilnahmen, haben dort den Tod gefunden. Die Umfassungsmauer aus Natursteinen und die Wege innerhalb der weitläufigen Anlage sind im Rohbau weitgehend fertig gestellt. Das Fundament für das zentrale Hochkreuz wurde bereits gegossen und die Zufahrt zum Friedhof im Sommer von einer Gruppe des Technischen Hilfswerkes aus Bayern und Baden-Württemberg angelegt.

Seit 2001 sind Mitarbeiter des Umbettungsdienstes im Kaukasus tätig und haben bisher Hunderte von Grablagen aufgespürt. Über 4.000 Gefallene sind bereits eingebettet worden. Im Einzugsbereich des Friedhofes Apscheronsk rechnet der Volksbund mit 45.000 Gefallenen, deren Gebeine jedoch nicht mehr alle aufzufinden sein werden. Die Einweihung dieses Sammelfriedhofes für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges im Kaukasusgebiet und dem ehemaligen Kubanbrückenkopf ist für das Jahr 2008 geplant.

Für seine Arbeit, die mit hohen Kosten verbunden ist, braucht der Volksbund dringlich Geld. Viele Vorhaben müssen zurückgestellt werden, weil die Mittel fehlen. Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür.

Prof. Dr. Ludwig Schick
Erzbischof von Bamberg

Wilfried Beyerl
Oberkirchenrat
Evang.-Luth. Regionalbischof

Wilhelm Wenning
Regierungspräsident
Bezirksvorsitzender

Robert Fischer
Bezirksgeschäftsführer

Öffentliche Institutionen



Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim im Oktober 2007

Der nächste Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim findet am

Dienstag, den 23. 10. 2007
von 11.00 - 12.00 Uhr

im Rathaus Klosterhof statt.

Montessori



Vortragsreihe Schuljahr 2007/2008

Pädagogik für Kinder

Grundlagen der Montessori-Pädagogik

Einführung in den Ansatz und die Besonderheiten der Montessori-Grundschulen.

Hierbei werden die Grundlagen in Theorie und Praxis anhand von Materialdarbietungen veranschaulicht.

Referenten: Anja Wenkemann, Montessori-Pädagogin
Gabi Kummer, Montessori-Therapeutin

Termin: **Mittwoch, 17. Oktober 2007 um 19.30 Uhr**

Die Veranstaltung findet statt in der privaten Montessori-Grundschule, Egloffsteinstr. 33, 91301 Forchheim.

Terminübersicht der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim für Herbst 2007

Beratungen für Unternehmer/innen und Gründer/innen durch Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren

kostenlose Einzelberatungen à ca. 45 min.

Termin: **Mittwoch, 05. Dezember 2007**
ab 9:00 Uhr stündliche Termine

Ort: Landratsamt Außenstelle Ebermannstadt,
Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt
Besprechungsraum im 1. OG

Termin: **Mittwoch, 07. November 2007**
ab 9:00 Uhr stündliche Termine

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
Besprechungsraum B101 im
Rückgebäude B (direkt an der Infotheke)

Anmeldung und Terminvergabe bei der Wirtschaftsförderung
unter Tel. 09191/ 86-508 oder

e-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

PULS - Unternehmertag der WiR - Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Termin: **Donnerstag, 11. Oktober 2007, 9:00 Uhr**

Ort: Konzert- und Kongresshalle Bamberg, Hegelsaal
Thema: WiR in der Europäischen Metropolregion Nürnberg
"Soziale Verantwortung als Wettbewerbsvorteil für
Unternehmen"

Kosten: 280,00 Euro zzgl. Mehrwertsteuer

Anmeldung bei Puls Marktforschung GmbH, Schwaig,
Telefon 0911/9535400.

Beratungen der IHK für Gründer/innen und Unternehmen

kostenlose Einzelberatungen à ca. 30 min.

Termin: **Dienstag, 16. Oktober 2007 sowie
Dienstag, 11. Dezember 2007,**
ab 9:00 Uhr halbstündliche Termine

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
Besprechungsraum im 1. Stock des Gebäudes G
(Eingang Torstr. gegenüber dem Nürnberger Tor)

Anmeldung und Terminvergabe bei der Wirtschaftsförderung
unter Tel. 09191/ 86-508 oder

e-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Infotag Wirtschaftsförderung der LfA Förderbank Bayern

Für alle Unternehmer und Existenzgründer

Termin: **Mittwoch, 24. Oktober 2007**
9:00 - 14:00 Uhr

Ort: Heinrich-Lades-Halle in Erlangen
Rathausplatz, 91052 Erlangen

Anmeldung direkt bei der LfA Förderbank Bayern,
Tel. 01801/ 212424, (www.lfa.de)

Regionalkonferenz der WiR - Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Termin: **Donnerstag, 15. November 2007, 18:00 Uhr**

Ort: Brauerei-Gasthof Kraus, Luitpoldstr. 11, Hirschaid

Thema: Folgen der demographischen Entwicklung für
Arbeitsmarkt und Betriebe in der Wirtschaftsregion
Bamberg-Forchheim.

Referent: Prof. Dr. Ernst Kistler, Internationales Institut für
Empirische Sozialökonomie INIFES, Augsburg-
Stadtbergen

Anmeldung und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsförderung
unter Tel. 09191/ 86-507 oder

e-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Gründertag 2007

Termin: **Samstag, 17. November 2007, 9:00 - 15:30 Uhr**
in Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen
der Landkreise Bamberg und Bayreuth sowie der
Stadt Bamberg

Ort: Gymnasium Fränkische Schweiz,
91320 Ebermannstadt

Kosten: 15 Euro pro Teilnehmer/in

Anmeldung ab sofort und nähere Auskünfte bei der
Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-509 oder
e-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

"GRÜBELN" - Workshops für Existenzgründer/innen (kostenfrei!)

Workshop-Kurs mit 6 aufeinander aufbauenden Workshops
zu allen gründungsrelevanten Themen (inkl. Einzelcoaching
bei Bedarf)

Nächster Kurs:

1. Workshop - **Donnerstag, 22. November 2007**

2. Workshop - Freitag, 23. November 2007

3. Workshop - Donnerstag, 6. Dezember 2007

4. Workshop - Freitag, 7. Dezember 2007

5. und 6. Workshop - Termine werden im 4. Workshop
festgelegt - jeweils von 9:00 - 12:30 Uhr

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
Besprechungsraum B101 im Rückgebäude B
(direkt an der Infotheke)

Anmeldung und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsförderung
unter Tel. 09191/ 86-509 oder

e-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

unter der Anleitung der Montessori Pädagogin Christine Pflaum das Theaterstück "das Erdkühlein" auf die Bühne bringen, Bühnenbild und Dekoration gestalten. Anmeldungen werden bis 20.10.2007 für 25 € angenommen.

Ergänzt wird die Veranstaltungsreihe am 07.11.2007 um 15.00 Uhr mit dem Theaterstück "Die kleine Raupe" - es spielt Patrick Lumma und am 14.11.2007 um 15.00 Uhr mit dem Stück "Hiawatha - Kleine Tochter von Mutter Erde" - es spielt Peggy Hoffmann. Der Eintritt beträgt für Kinder 4,00 € für Erwachsene 5,00 €.

Vom 15.12. auf den 16.12.2007 findet die traditionelle Weihnachtslesenacht der Jugendpflege Eggolsheim in Kooperation mit dem KJR statt. Unter dem Motto "Weihnachten in Bethlehem - Geschichten zweier Religionen" werden Kinder von 6 bis 10 Jahren in die Welt der Geburtsstadt Christi entführt. Anmeldungen schriftlich im KJR bzw. Anmeldung im Rathaus Eggolsheim bei Frau Hack (Zimmer 014). Die Kosten betragen 7,00 €.

Am 02.01. brechen wir auch in diesem Jahr wieder zur beliebten viertägigen Schlittenfreizeit nach Bad Lobenstein in Thüringen auf. Die Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahre erwartet dort hoffentlich neben einer Menge Spaß und guter Laune ein Berg voll Schnee, sowie ein abwechslungsreiches Programm. Die Kosten der Freizeit betragen 85,00 €. Anmeldungen werden bis 04.12.2007 im KJR entgegengenommen

Weitere Infos natürlich auch im Internet unter www.kjr-forchheim.de

Mobbing unter Jugendlichen

"Jeder kennt's und keiner weiß Bescheid!"

Mobbing unter Kindern und Jugendlichen ist fast jedem im Verlauf der Schulzeit auf die eine oder andere Weise begegnet. Mobbing ist Machtmissbrauch, ist eine bestimmte Form der Gewalt, die im Kindesalter "geübt" wird. Die erworbene Fähigkeit andere unterdrücken und drangsalieren zu können wird ins Erwachsenenleben mitgenommen wie auch das Gegenteil, von anderen wehrlos gemacht und unterdrückt zu werden. Auf diese Weise reproduziert sich ein folgenschweres Fehlverhalten immer wieder aufs Neue. Mehr noch: Aus der "kleinen Gewalt" wächst, wenn da nichts unternommen wird, allzu oft schwere Gewalt.

Doch wie begegnet man dem Phänomen Mobbing konstruktiv? Bei jeder Handlung ist zu beachten, dass jeder falsche Schritt die Situation für das betroffene Kind exponentiell verschlimmern kann. Das ist besonders prekär, weil gängige Strategien der Konfliktlösung wie, mit dem "Täter" und Opfer ein gemeinsames Gespräch führen, bei Mobbing kontraproduktiv sind und langfristig das gemobbte Kind in eine immer ausweglosere Situation treiben, die sich dann z.B. in psychosomatische Beschwerden äußern.

Mobbing in der Schule, im Verein, in der Freizeit muss nicht sein. Es gibt Mittel und Wege es zu verhindern. Wir müssen es nur ernsthaft wollen. An zwei Nachmittagen, 12. und 19. Oktober vermitteln wir ihnen in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr Handlungsmöglichkeiten gegen die "kleine Gewalt" im (Schul) - Alltag.

Das Fortbildungsangebot richtet sich an LehrerInnen, Elternbeiräte, Pädagogen/innen und Personen der Jugendarbeit die dem Problem Mobbing aktiv begegnen möchten. Die Kosten betragen 25,00 €.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.: 09191/73 88 - 0 bzw. unter www.kjr-forchheim.de.

Forchheim, 26. September 2007

Ursula Albuschkat
Kreisjugendpflegerin

Sprechtag der Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken gem. I §§ 13 ff Sozialgesetzbuch

Die Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken hält zur Aufklärung der in der Arbeiterrentenversicherung versicherten Bevölkerung Sprechtage ab.

Auskünfte werden in allen Fragen der Rentenversicherung der Arbeiter und der Handwerkerversicherung erteilt.

In Neunkirchen a. Brand findet der nächste Sprechtag am

Donnerstag, den 18. 10. 2007

im Rathaus, Klosterhof 2-4, Behördensprechzimmer (EG), statt.

Sprechzeit ist von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die um Auskunft nachsuchenden Versicherten werden gebeten, sämtliche Aufrechnungsbescheinigungen und evtl. vorhandene Rentenbescheide mitzubringen. Wegen des Datenschutzes ist es unbedingt erforderlich, den Personalausweis und Versicherungsnachweis mitzubringen, wenn eine vorläufige Rentenberechnung oder der Abdruck eines Versicherungsverlaufs gewünscht wird.

**Ihre Landesversicherungsanstalt
Oberfranken und Mittelfranken**

Dorfhelferinnen der KDBH

- Qualifizierte Haushaltshilfen für den ländlichen Raum -



Oft stellt es ein sehr großes Problem dar, wenn der „Mittelpunkt“ der Familie ausfällt! Wer hilft, wenn die Mama und / oder Bäuerin krank wird, auf Kur geht oder psychisch überlastet ist?

In solchen Fällen sind die Einsatzleitungen der KDBH die richtigen Ansprechpartner. Sie vermitteln schnellstmöglich eine staatlich geprüfte Dorfhelferin, um den Alltag in der Familie und auf dem Betrieb aufrecht zu erhalten.

Die Dorfhelferinnen haben eine umfangreiche, insgesamt fünfzehnjährige Ausbildung in Theorie und Praxis absolviert. Sie sind kompetent in allen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und der Haushaltsorganisation. Zu ihren Aufgabengebieten gehören auch die Säuglingspflege, die Erziehung und Betreuung von Kindern aller Altersstufen sowie die Fürsorge und Grundpflege von kranken und alten Menschen.

Bei Bedarf arbeiten die Dorfhelferinnen selbstverständlich auch im landwirtschaftlichen Bereich mit, z.B. bei der Versorgung von Tieren. Auch dies ist ein Teil ihrer Ausbildung und der Zuständigkeit.

Leider halten sich immer noch die Gerüchte, dass für gelernte Fachkräfte wie der Dorfhelferin - im Gegensatz zu anderen Haushalts- und Betriebshilfen - eine Zuzahlung pro Arbeitsstunde im Haushalt und in der Landwirtschaft geleistet werden muss. Tatsächlich aber fallen für eine von den **landwirtschaftlichen Sozialversicherungsträgern** genehmigte, staatlich geprüfte Dorfhelferin **KEINE zusätzlichen Aufwendungen** an.

Alle **nicht** landwirtschaftlichen Krankenkassen erheben seit dem 01. 01. 2004, wie für alle anderen Haushaltshilfen in Notfällen, eine Zuzahlung von 5,00 € - max. 10,00 € pro Tag.

Im Landkreis Forchheim arbeiten 2 staatlich geprüfte Dorfhelferinnen und 2 Betriebshelfer um **SIE** und die Familien und Betriebe im ländlichen Raum zu unterstützen.

Von den Parteien



Der CSU-Ortsverband Neunkirchen am Brand lädt ein zu einem Vortrag von Herrn Dr. Christoph Pilz

**am 29. Oktober 2007 um 19.30 Uhr im Gasthaus
Bürgerstuben, Sudetenstraße**

Das Thema: **Fit für das Alter**

Herr Dr. Pilz wird uns Tipps geben, was gerade ältere Menschen tun können, um ihren Geist und Körper fit zu halten. Er beantwortet gerne die gestellten Fragen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

**Monika Bedernik und die Vorstandschaft
des CSU-Ortsverbandes Neunkirchen am Brand**

MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL

Neu bei uns in der Bücherei

Romane:

Barbara Gowdy	Hilflos
Lauren Weisberger	Die Party Queen von Manhattan
Darcy Cospier	Hochsaison für Hochzeiten
Luo Lingyuan	Die chinesische Delegation
Andrea Schacht	Kreuzblume
Nora Roberts	Verschlungene Wege
Arno Geiger	Es geht uns gut



**Nach unserem Spiele-Nachmittag am Sonntag, den 14.
Oktober von 14.30 bis 17.30 Uhr, für kleine und große Spieler,
können folgende Spiele bei uns ausgeliehen werden:**

Heli Hopper
Haste Bock
Beppo der Bock (Kinderspiel des Jahres 2007)
Anno 1503
Therapy
Der kleine Sprechdachs
Mäuse-ABC
Burg Appenzell
Tabu XXL
Activity
Bamboleo

**Zusätzlich zu diesen Spielen hat uns der Spiele-Verlag
Winning Moves neue Spiele kostenlos zur Verfügung
gestellt:**

Pente
Blokus
Blokus Duo
Blokus Trigon
Wind & Wetter
Schildkrötenrennen
Gezanke auf der Planke
Sequence
Schatz der Drachen

Wir danken dem Verlag Winning Moves sehr herzlich für diese großzügige Spende.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
das Büchereiteam

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf	110
Feuerwehr	112
Erste Hilfe	
Christine Becher-Kuphal, Prakt. Ärztin, Neunk.	616
oder Dr. Karsten Forberg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	99630
oder Dr. med. Ursula Greiner, Arzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	993336
oder Dr. Jörg Beer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Dormitz	997870
oder Dr. C. Braun-Quentin, Fachärztin für Allg. Med. u. Med. Genet., Dormitz	997870
oder Dr. Beate Kevekordes-Stade, Kinderärztin, Neunk.	997855
oder Dr. Chr. M. Pilz, Facharzt f. Allg. Med., Naturheilkunde u. Sportmedizin Neunk.	601
oder Dr. Marius Pilz, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	275
oder Dr. Siegfried Schroll, Facharzt für Allg.- u. Sportmedizin, Neunk.	844
oder Dr. Peter Walter, Facharzt für Allgemeinmedizin	99630
Krankentransport Bamberg, Forchheim, Gräfenberg	19222
Wache Neunkirchen	19212
Hebamme Denise Brüne, Almooswiesen 12, Neunkirchen	09192/993122
AOK Beratungsstelle, Neunkirchen a. Br.	997392
Landespolizei Forchheim	09191/70900
Störungsdienst Strom, Gräfenberg (24 Stunden am Tag)	0800/1155993
Störungsdienst Wasser, außerh. der Dienstzeit	0170/8527593
Störungsdienst Gas (24 Std.) (N-Energie)	0911/802-3600
E.ON Bayern AG (Stromversorgung)	
Technischer Kundenservice:	0180/4192071*
Störungsnummer:	0180/4192091**
für 24 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz - www.eon-bayern.com	
Feuerwehrgerätehaus Neunkirchen	993316
Katholisches Pfarramt Neunkirchen	7070-0
Evangelisches Pfarramt Ermreuth	09192/295
Bürozeiten des Pfarramts Ermreuth: Di. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	
Evangelisches Pfarramt Neunkirchen, Fuchsgasse 1	883
Bürostunden Evang. Pfarramt Neunkirchen: Mi. u. Do. 9.00 bis 12.30 Uhr	
Caritas-Sozialstation (Krankenpflege)	1845
„Essen auf Rädern“ (Bayer. Rote Kreuz)	09191/70770
„Essen auf Rädern“	19212
Hospizverein	09171/5730139
Katholischer Kindergarten Neunkirchen	5022
Evangelischer Kindergarten Neunkirchen	283
Evangelischer Kinderhort (info@evang-kinderhort.de)	706075
Kindergarten Ermreuth	09192/1759
Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	9964-0
St. Elisabethenverein (Verwaltung)	7070-0
Mehrzweck-Dreifachturnhalle, Schellenberger Weg 26	9151
Landratsamt Forchheim	09191/860
Amt für Landwirtschaft	09191/65070
Pflanzenwarndienst	09191/13112
Tierärztin Dr. Wernhild Schütz, Neunk.	822
Tierarzt Dr. Heinz Schütz, Neunk.	822
Tierheim Forchheim	09191/66368 oder 31744, 32445, 2226
Frauennottelefon, Mo. u. Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr	09191/66702
Miteinander-Füreinander e.V., Anfragen Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr	0151/18976635

ANNAHMESCHLUSS

für die Ausgabe zum

1. November ist Dienstag,

der **23. Oktober 2007**

